

LOTTO Hamburg und der Hamburger Fußball-Verband verlängern Partnerschaft

Bis 2023 wurde die Partnerschaft zwischen LOTTO Hamburg und dem Hamburger Fußball-Verband verlängert.

Hauptbestandteil des Vertrages bleibt die Förderung des Pokalwettbewerbs der Herren, Frauen, A-Junioren und B-Juniorinnen im Hamburger Fußball-Verband. Der Name des Wettbewerbs „LOTTO-Pokal“ unterstreicht die Verbundenheit des städtischen Lotterieuunternehmens als verlässlicher Partner des Hamburger Breitensports.

Weitere Bestandteile des Vertrages sind die Unterstützung des HFV-Jahresempfangs und des LOTTO-Talks.



Foto Gettschat

Szene aus E. Norderstedt – TSV Sasel, LOTTO-Pokalfinale 2020



Der LOTTO-Pokal ist Hauptbestandteil des Vertrages zwischen LOTTO Hamburg und dem HFV - Foto Gettschat (Szene aus dem LOTTO-Pokalfinale der Frauen 2020, Walddorfer SV – Bramfelder SV)

LOTTO Hamburg Geschäftsführer Torsten Meinberg: „LOTTO Hamburg und der Hamburger Fußball-Verband arbeiten seit über drei Jahrzehnten erfolgreich zusammen und erreichen so über 400 Vereine mit gut 190.000 Aktiven. Im Rahmen der Sportförderung können wir unseren staatlichen Auftrag, ein angemessenes und seriöses Lotterie- und Glücksspielan-

gebot in Hamburg sicherzustellen, verantwortungsvoll und effektiv ausüben. Als Partner des Hamburger Sports steht LOTTO Hamburg auch in dieser schwierigen Zeit verlässlich an der Seite der Vereine und Verbände. Wir freuen uns, dass wir mit dieser Vertragsverlängerung positiv zum Erhalt des Hamburger Amateur-Fußballs beitragen können. Und wir hoffen natürlich, dass in diesem Jahr endlich wieder die Endspiele des LOTTO-Pokals stattfinden und sportlich ausgetragen werden können.“

HFV-Präsident Christian Okun: „Wir sind sehr froh, einen verlässlichen Partner wie LOTTO Hamburg seit 1983 an unserer Seite zu haben. Von der Kooperation profitieren viele Vereine, die am LOTTO-Pokal erfolgreich teilnehmen. LOTTO und der HFV ehren bereits die Achtelfinalisten der vier Pokal-Wettbewerbe mit Preisgeldern. Die Zusammenarbeit mit LOTTO Hamburg ist ein wichtiger Bestandteil, um unsere Vereine finanziell unterstützen zu können.“



Premium-Partner des Hamburger Fußball-Verbandes



Jetzt mitmachen bei großer Umfrage: Wie geht es dem Amateurfußball?

Wie geht es dem Amateurfußball tatsächlich? Vor einem Jahr hatte der DFB dazu eine bundesweite Umfrage durchgeführt und war auf riesige Resonanz gestoßen. Nun wollen wir im Amateurfußball-Barometer nachhaken und erneut Deine Meinung dazu. Hat sich die Situation verändert? Wie haben sich nunmehr zwei Jahre Pandemie auf die Vereinsarbeit und -verbundenheit ausgewirkt? Welche Herausforderungen stellen sich? Und was erwartest Du von der neuen DFB-Führung, die am 11. März gewählt wird? Lass es uns in der aktuellen Umfrage wissen!

Jetzt an der Umfrage teilnehmen: Hier geht es zum Amateurfußball-Barometer:

<https://dfb.slc-management.com/all>

Die neue Umfrage ist die bisher wichtigste und daher ausführlichste im Barometer. Unterteilt ist sie in drei Blöcke. Teil eins wirft den Blick zurück und orientiert sich zum Teil an den Fragestellungen des Vorjahres, als sich der Amateurfußball noch im Lockdown befand. Welche Spuren hat die Pandemie in Deinem Verein hinterlassen? Wie ist die Rückkehr in den Spiel- und Trainingsbetrieb verlaufen? Themenblock zwei wirft den Blick nach vorne: Was sind die wichtigsten Herausforderungen für Deinen Verein und den Amateurfußball? Was müssen die Klubs tun? Welche Chancen bieten sich dabei? Im dritten Teil ist Deine Meinung zu den Verbänden gefragt. In welchen Bereichen sind der DFB und seine Landesverbände besonders gefordert? Welche Erwartungen richtest Du an die künftige DFB-Spitze? Was sind aus Deiner Sicht deren wichtigste Aufgaben?

Die Umfrage läuft bis Mittwoch, 23. Februar, um 12 Uhr. Die Ergebnisse werden noch vor dem DFB-Bundestag vom Deutschen Fußball-Bund und seinen Landesverbänden veröffentlicht.

So funktioniert das Amateurfußball-Barometer

Und so nimmst Du an der Um-

frage teil: Registriere dich für das Amateurfußball-Barometer, und schon gehörst du zu unserem Pool an Expert*innen, der regelmäßig zu Themen des Amateurfußballs befragt wird. Diejenigen, die für das Barometer registriert sind, erhalten automatisch eine direkte Benachrichtigung zur neuen Umfrage und können über den Link in der Benachrichtigungsmail oder über ihr Profil an der Befragung teilnehmen.

Der DFB und seine Landesverbände sind mit der Einrichtung des Amateurfußball-Barometers in Zusammenarbeit mit der SLC Management GmbH einer Handlungsempfehlung des Amateurfußball-Kongresses 2019 nachgekommen, auf dem die Amateurvertreter*innen unter anderem den Wunsch nach mehr Kommunikation und Beteiligung geäußert hatten. Rund 13.000 Personen haben sich für das Amateurfußball-Barometer seit dessen Einführung vor knapp vier Monaten registriert.

Alle Ergebnisse der bisher durchgeführten Umfragen sind hier zu finden:

<https://www.dfb.de/amateurfussball-barometer/>

DEINE MEINUNG IST GEFRAGT!

WIE GEHT ES
DEM AMATEUR-
FUSSBALL?

MACH' MIT
BEI DER
DFB-
UMFRAGE!

Werde Club-Berater*in (m/w/d) beim HFV!

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf € 450-Basis!

Wir, der Hamburger Fußball-Verband (HFV), suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Person zur Club-Beratung (m/w/d). Als Landesverband des DFB sind wir zuständig für alle Fragen rund um den Amateurfußball in Hamburg und Umgebung.

Inhalte/Aufgaben:

- Besuche und Beratung von Fußballvereinen zu allen Fragen, insbesondere zu überfachlichen Themen wie Ehrenamt, Qualifizierung, Kooperation Schule/Kita/Verein, etc.
- Vermittlung von Serviceangeboten des Verbandes für die Fußballvereine
- Unterstützung bzw. Zusammenarbeit mit den haupt- und ehrenamtlichen Verbandsmitarbeitenden
- Digitale Dokumentation der Vereinsbesuche

Persönliche Voraussetzungen:

- Hohes Interesse und Erfahrungen im Vereins-Fußballsport
- Sicherer Umgang mit MS-Office

- Selbständige Arbeitsweise und Teamfähigkeit
- Mobilität und Flexibilität
- Hohe Kommunikationsfähigkeit sowie Einsatzbereitschaft (auch am Abend und an Wochenenden)

Wir bieten eine interessante Aufgabe im Bereich des organisierten Sports sowie die Möglichkeit der Arbeit direkt an der Basis des Fußballs. Darüber hinaus bieten wir die Mitarbeit in einem hochmotivierten Team.

Interesse? Dann jetzt bewerben!

Eine schriftliche Bewerbung ist bis zum 28.02.2022 ausschließlich per E-Mail an dominik.voigt@hfv.de zu richten.

Rückfragen? Hier melden:

Hamburger Fußball-Verband e.V.
Herr Dominik Voigt
Wilsonstraße 74 a-b, 22045 Hamburg
Tel.: 040 / 675 870 – 27
E-Mail: dominik.voigt@hfv.de



So läuft das mit der Trainer*in-Ausbildung

Von der Basis-Ausbildung bis zur B-Lizenz

Ausbildungsablauf für interessierte Trainer*innen und Betreuer*innen:

1. **Basis-Ausbildung** mit 30 LE oder **DFB-Junior-Coach-Ausbildung** mit 40 LE (für 15-18jährige)
 2. **DFB Teamleiter*in Ausbildung** mit 40 LE
 3. **DFB C-Trainer*in Ausbildung** mit 50 LE
- Nach erfolgreichem Abschluss der genannten Ausbildungen erhält der*die Teilnehmer*in die **DFB C-Lizenz**.
4. **B-Eignungstest** (muss bestanden werden, um einen Zulassung zur DFB B-Trainer*in Ausbildung zu erhalten)
 5. **DFB B-Trainer*in Ausbildung** mit 120 LE.
- Nach erfolgreichem Abschluss erhält der*die Trainer*in die **DFB B-Lizenz**.

Das Ausbildungssystem des DFB für interessierte Trainer*innen und Betreuer*innen ist wie folgt aufgebaut:

Die Trainer*innenausbildung beginnt mit der **Basis-Ausbildung**.

Die Basis-Ausbildung beinhaltet 30 LE (Lerneinheiten, 1 LE sind 45 Minuten), die an 3 Tagen am Wochenende absolviert werden.

Statt der Basis-Ausbildung können junge Menschen zwischen 15 und 18 Jahren auch die **DFB-Juni-**

or-Coach-Ausbildung mit 40 LE innerhalb von 5 Tagen absolvieren. Hierbei handelt es sich um eine kostenlose Schulung für diese Altersgruppe in der neben dem sportspezifischen Wissen ebenfalls auf die Persönlichkeitsentwicklung Wert gelegt wird.

Als Nächstes kann dann an der **DFB Teamleiter*in Ausbildung** mit 40 LE teilgenommen werden. Diese findet an 5 Wochentagen statt und ist in Hamburg und Schleswig-Holstein bildungsurlaubsberechtig.

Als Drittes kann dann die **DFB C-Trainer*in Ausbildung** mit 50 LE absolviert werden. Diese findet ebenfalls an 5 Wochentagen statt und ist in Hamburg und Schleswig-Holstein bildungsurlaubsberechtig.

Zusammen ergeben sich dann mindestens 120 LE und damit die **DFB C-Lizenz**, die erste Lizenzstufe im Ausbildungssystem des DFB.

Die aufgeführte Reihenfolge muss eingehalten werden.

Sie finden die Termine über unserem Veranstaltungskalender über unsere Homepage hfv.de: <https://www.hfv.de/artikel/lehrgangsangebote-des-hfv-2022/>





ANDERE SAMMELN PUNKTE, DU SELBSTBEWUSSTSEIN.

Der Fussball braucht dich! Werde Schiedsrichter*in. Bei Fragen melde dich bei:
Name: Adrian Höhns, Hamburger Fußball-Verband e.V.
Telefonnummer: +494067587015
Mail: adrian.hoehns@hfv.de

UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.



Verlängerung und Aktivierung von Ausweisen und Lizenzen

Welche Kurzschulungen und Fortbildungen braucht man dafür?

Sie besitzen eine oder einen der folgenden Ausweise/ Karten und möchten diese verlängern oder wieder aktivieren?

- Jugendbetreuer*in-/ Jugendleiter*in-/Kinder-Trainer*in-Ausweis
- DFB-Teamleiter*in Ausweis
- DFB-C-Lizenz-Karte
- DFB-B-Lizenz-Karte

Sie besitzen einen Jugendbetreuer*in-/ Jugendleiter*in/ Kinder-Trainer*in-Ausweis, weil Sie die Basis-, Jugendleiter*in- oder Kinder-Trainer*in-Ausbildung beim HFV absolviert haben? Dieser ist mit Ausbildungsende 3 Jahre (immer bis zum 30.06!) gültig.

Möchten Sie diesen aktiv halten, müssen Sie innerhalb dieser 3 Jahre an mindestens 2 Kurzschulungen teilnehmen. Haben Sie diese absolviert, lassen Sie uns bitte Ihren Ausweis zu Händen von Monika Lehmann zur Verlängerung zukommen. Per Post, Abgabe in der Geschäftsstelle oder über Ihren Verein. Der Antrag kann gerne auch per Mail gestellt werden. Ihr Ausweis wird dann verlängert und per Post an Ihren Verein gesendet.

Eine Verlängerung des Ausweises ist ebenfalls während der Teilnahme einer nächsten Ausbildung oder anstehenden Lizenzfortbildung möglich. Bringen Sie dafür bitte den Ausweis mit und geben ihn bei der Lehrgangsführung ab.

Sie besitzen ausschließlich den DFB Teamleiter*in Ausweis, weil Sie an der DFB Teamleiter*in Ausbildung teilgenommen haben. Dieser ist mit Ausbildungsende 3 Jahre gültig. Möchten Sie diesen aktiv halten, müssen Sie innerhalb dieser 3 Jahre an 2 Kurzschulungen teilnehmen. Haben Sie an 2 Kurzschulungen teilgenommen, reichen Sie Ihren Teamleiter*in-Ausweis zu Händen von Jana Steen bitte per Post, persönlich in der Geschäftsstelle oder über Ihren Verein zu Verlängerung bei uns ein.

Eine Aktivierung dieses Ausweises ist ebenfalls über die Teilnahme an der nächsten Ausbildung möglich. Bringen Sie ihn dafür bitte zur Ausbildung mit, damit wir diesen ggf. dann verlän-

gern können.

HINWEIS: Es wird nur die jeweils höhere Lizenzkarte verlängert!

Sie besitzen die DFB C-Lizenz-Karte, weil Sie die gesamte DFB C-Trainer*in Ausbildung absolviert haben. Diese ist mit Ausbildungsende 3 Jahre gültig. Möchten Sie diese aktiv halten, müssen Sie an einer C-Trainer*in Fortbildung mit 20 LE teilnehmen. Diese findet an 2 Wochentagen statt und ist in Hamburg und Schleswig-Holstein bildungsurlaubsberechtigt.

Sie besitzen die DFB B-Lizenz-Karte, weil Sie an der DFB B-Trainer*in-Ausbildung teilgenommen haben. Diese ist mit Ausbildungsende 3 Jahre gültig. Möchten Sie diese aktiv halten, müssen Sie an einer B-Trainer*in Fortbildung mit 20 LE teilnehmen. Diese findet an 2 Wochentagen statt und ist in Hamburg und Schleswig-Holstein bildungsurlaubsberechtigt.

Ist Ihre DFB C-Lizenz oder DFB B-Lizenz abgelaufen, können Sie diese innerhalb von den ersten 3 abgelaufenen Jahren mit einer Ablaufgebühr von 30 € pro Jahr und einer Teilnahme an einer Fortbildung mit 20 LE wieder aktivieren.

Ist Ihre DFB C-Lizenz oder DFB B-Lizenz mehr als 3 Jahre abgelaufen, können Sie diese mit Absolvierung von 80 LE wieder aktivieren, z. B. mit 4 Fortbildungen á 20 LE oder einer Ausbildungswoche (40 LE) und 2 Fortbildungen (je 20 LE) aktivieren.



DFB B-Trainer*in Ausbildung

Voraussetzungen für die B-Lizenz

Um die DFB B-Trainer*in Ausbildung absolvieren zu können, müssen Sie den B-Eignungstest absolvieren und die erfolgreiche Zulassung erhalten. An dem B-Eignungstest darf jede*r teilnehmen, hierfür gibt es keine Voraussetzungen.

Wir empfehlen jedoch zuerst die Basis-, die DFB-Teamleiter*in und die DFB-C-Trainer*in Ausbildung zu absolvieren. Der Inhalt der drei Ausbildungen wird in der DFB-B-Lizenz vorausgesetzt und nicht wiederholt.

Der Weg zur DFB-B-Lizenz

Beim **B-Eignungstest** werden folgende 3 Bereiche geprüft:

- Fußball-Praxis (Technik, Torschuss, taktisches Verhalten & Fitness)
- schriftliche Textaufgabe
- kleines Gruppengespräch

Nach absolviertem B-Eignungstest erhalten Sie eine Rückmeldung über das erreichte Ergebnis.

Haben Sie die Zulassung zu einer **DFB B-Trainer*in Ausbildung** in Hamburg erhalten, nehmen Sie an dem über 3,5 Wochen stattfindenden Lehrgang innerhalb von 10 Wochen teil. Dabei absolvieren Sie die Profilwochen I bis III und drei Prüfungstage. Diese finden an insgesamt 16 Wochentagen statt und sind in Hamburg und Schleswig-Holstein bildungsurlaubsberechtigt.

Die DFB B-Trainer*in Ausbildung findet 2022 wie folgt in Hamburg statt:

B-Trainer*in LG 1

Profilwoche I: 21.02. – 24.02.2022
 Profilwoche II: 21.03. – 24.03.2022
 Profilwoche III: 04.04. – 08.04.2022
 Prüfungstage: 19.04. – 21.04.2022

B-Trainer*in LG 2

Profilwoche I: 23.08. – 26.08.2022
 Profilwoche II: 15.09. – 16.09. und 21.09. – 23.09.2022
 Profilwoche III: 04.10. – 07.10.2022
 Prüfungstage: 24.10. – 26.10.2022



Verbandssportlehrer Tim Stegmann während einer Ausbildung

Foto HFV

Jetzt bewerben - Ausschreibung für integrative Fußballprojekte gestartet

Football Including Refugees+“ (FIRE+) fördert Fußballangebote als Mittel zur Integration, Partizipation, Sozialisierung und als Zugang zum Sport für Asylsuchende, Flüchtlinge und Migranten. Ziel des Projekts ist die Unterstützung von Akteuren, die integrative Arbeit im Fußballbereich leisten und die Förderung von sektorübergreifenden Partnerschaften.

Gesucht sind gemeinnützige Akteure, die sich für eine Teilnahme am FIRE+ Projekt bewerben möchten. Die Bewerbung steht NGO's (Non-Governmental Organisations), Fanggruppierungen, informelle Gruppen, (Breiten-)Fußballvereine oder Gemeinde

gruppen offen. Ziel ist es, im Mai und Juni 2022 integrative Projekte mit einem Bezug zum Fußball für

Menschen mit Fluchterfahrung durchzuführen. Im Rahmen des Eras

mus+-Projekts werden maximal 2.000 Euro pro Projektvorhaben zur Verfügung gestellt.

Gesucht werden Projekte in Form von eintägigen Veranstaltungen wie zum Beispiel: ein integratives Fußballturnier+ (mit Workshops), Workshops für Menschen mit Fluchterfahrung, Fortbildungen, Podiumsdiskussionen mit Experten und Betroffenen, Begegnungs- und Kulturfeste, spezielle Sport- und Bildungsangebote für Frauen und Mädchen mit Fluchterfahrung oder die Organisation eines Netzwerktreffens und Erfahrungsaustausches zur Förderung der integrativen Arbeit.

Nach einem Auswahlverfahren durch eine unabhängige und externe Jury werden acht Projekte ausgewählt und bei der Umsetzung unterstützt. Die ausgewählten Organisationen erhalten Unterstützung bei der Entwicklung, Umsetzung, Bewertung und Evaluierung ihrer Projektvorhaben.

Die Bewerbungsfrist für das FIRE+-Projekt endet am 6. März 2022.

Das Bewerbungsformular finden Sie hier:
<https://www.tfaforms.com/4957115>

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an info@farenet.org oder besuchen Sie die entsprechende Webseite:
<https://footballwithrefugees.eu/pilot-interventions/>



+++ Shorties +++ Shorties +++ Shorties

HFV-Spielausschuss verschiebt Start der Meister- und Abstiegsrunde um eine Woche

Der Spielausschuss des HFV hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, den Start der Meister- und Abstiegsrunde der Oberliga Hamburg vom Wochenende 18. – 20.02.2022 auf das Wochenende 25.02. – 27.02.2022 zu verschieben. Grund sind einige Spielausfälle in den vergangenen Wochen. Aktuelle Spielansetzungen finden sie auf FUSSBALL.DE.



Paulina Bartz (links oben) und Marlene Deyß (links unten), Svea Stoldt (rechts oben) und Hannah Günther (rechts unten)

Stoldt (TSV Glinde/ HSV), Paulina Bartz (HSV/ ETV), Marlene Deyß (TSV Glinde/ HSV) und Hannah Günther (HSV). Die beiden Länderspiele gegen Dänemark finden am 18.02. um 14:00 Uhr sowie am 21.02.2022 um 15:00 Uhr statt.

Werde jetzt DFB Junior-Coach! Die nächsten Termine 2022

Der DFB-JUNIOR-COACH ist als Einstieg in die lizenzierte Trainertätigkeit gedacht und eine neue Säule innerhalb der DFB-Qualifizierungsoffensive. Fußballbegeisterte Schüler/innen von 15 bis 18 Jahren werden in einer kostenlosen Schulung (40 LE) an ausgewählten Ausbildungsschulen zum DFB-JUNIOR-COACH ausgebildet.

Die Ausbildung wird vom Hamburger Fußball-Verband unterstützt und begleitet. Neben dem sportspezifischen Wissen wird besonderer Wert auf die Persönlichkeitsentwicklung gelegt.

Die nächsten DFB-Junior-Coach-Aus-



JUNIOR-COACH

bildungen finden statt:

1. DFB-Junior-Coach Ausbildung in Berne / TUS Berne: 07.03. – 11.03.2022
2. DFB-Junior-Coach Ausbildung in Eidelstedt / SV Eidelstedt: 18.07. – 22.07.2022
3. DFB-Junior-Coach Ausbildung in Altona / Altona 93 / StS Flottbek: 07.10. – 11.10.2022
4. DFB-Junior-Coach Ausbildung in Norderstedt / Eintracht Norderstedt: 17.10.-21.10.2022

Zur ANMELDUNG geht es hier:
<https://www.hfv.de/jetzt-dfb-junior-coach-werden/>
Ansprechpartnerin: Stefanie Basler, Tel: 040/675 870-26, E-Mail: stefanie.basler@hfv.de

HFV-Spielerinnen für U17-Länderspiele nominiert

Vom 15.-22.02.2022 findet in Flensburg ein Lehrgang der DFB-U17-Juniorinnen mit zwei Länderspielen plus Performance Days statt. Dazu hat die verantwortliche DFB-Trainerin Friederike Kromp vier Spielerinnen der HFV-Auswahl eingeladen: Svea

IMPRESSUM HFV-INFO

HERAUSGEBER:
Hamburger Fußball-Verband e.V.

VERANTWORTLICH:
Karsten Marschner,
Geschäftsführer des HFV,
Wilsonstraße 74 a-b,
22045 Hamburg

INTERNET: www.hfv.de

REDAKTION UND ANZEIGEN:

Carsten Byernetzki (HFV-Öffentlichkeitsarbeit und Marketing),
Tel. 040/675 87033

E-MAIL: carsten.byernetzki@hfv.de

Die HFV-Info erscheinen wöchentlich elektronisch als E-Paper kostenlos. Wenn Sie auch die HFV-Info per E-Mail bekommen möchten, schicken Sie Ihre Mail-Adresse an carsten.byernetzki@hfv.de.

